

Betreff: Guten Start in ein Saisonales Leben 2020: Klimawerkstatt am 20.1.2020 mit Stadtlichtabend im Haus am Dom

Von: Klimawerkstatt Ginnheim | Frankfurt <mail@klimawerkstatt-frankfurt.de>

Datum: 17.01.2020, 18:47

An: <frankfurt@lustaufbesserleben.de>

KONTAKT

Liebe Leserin & lieber Leser,

alle reden vom Klima, nur wir reden gerade vom Wetter und freuen uns wie die Schneeglöckchen über die Wintersonnenstrahlen im Hinterhof diese Woche. Die Teepause wird spontan nach draussen verlegt und die Büroarbeit muss warten, bis die Sonne hinter den Wolken wieder verschwindet. Wie gut Sonnetanken tut wird uns am **Stadtlichtabend am Montag im Haus am Don der Schlafforscher Dr. Alfred Wiater berichten**. Und eventuell spart es sogar den Flug in den Süden im Winter und somit bestimmt eine Tonne CO2? Da das Photosynthesegen noch nicht gefunden wurde, um wie die Pflanzen direkt das Sonnenlicht zu speichern, bleibt uns doch der Umstieg auf regenerativen Strom und Energien übrig.

Ihr seht schon unsere Themen dieses Jahr lauten:

- **Saisonales Leben** - dem neuen Lauf der Jahreszeiten im Klimawandel folgen
- **Mit der Erde Arbeiten** - um unseren Lebensraum auf dem Planeten zu schätzen
- **Sonne Tanken** - regenerativ ins neue Jahrzehnt der 2020 (bitte sammelt eure **KERZENRESTE** und bringt sie mit zu unseren Veranstaltung, sobald die Sonne konstanter ist, werden wir daraus im Sonnenofen neue herstellen)

Mehr aus unseren jahreszeitlichen Inspirationen und Workshops (auch mal spontan und je nach Laune der Sonne) [findet ihr auf Instagram](#). Oder fragt uns an, wir kommen auch gerne vorbei mit unseren Angeboten und stimmen sie auf eure Zielgruppe und Budget ab.



Mo 20.01.2020 – 19 Uhr

»Weißt Du, wieviel Sternlein stehen...?«

Vortragsabend zum Thema Stadtbeleuchtung, Lichtverschmutzung und Energiesparen

Haus am Dom, Domplatz 3, 60311 Frankfurt

Im Jahr 1700 konsumierte jeder Engländer 580 Lumenstunden pro Jahr, wobei eine Lumenstunde etwa dem Licht einer Kerze in einer Stunde entspricht. Heute liegt der Jahresverbrauch bei 46 Mio. Lumenstunden pro Person. Im Zuge der neuen Beleuchtungsmöglichkeiten durch LED ist diese Tendenz weiter steigend. Dies hat gravierende Auswirkungen auf Mensch, Natur und Klima, die jedoch den wenigsten Menschen bewusst sind. Können wir uns das heutzutage in Zeiten des Klimawandels und Artensterbens noch leisten? ...Geht das auch anders?

Sibylle Winkel (Diplom-Biologin): **»Ökologische Probleme durch künstliches Licht – Auswirkungen auf Insekten und Vogelwelt«**

Dr. Alfred Wiater (Schlafwissenschaftler und Vorstandsreferent der DGSM): **„Licht und Gesundheit – positive und negative Effekte“** – Welche Auswirkungen hat eine zu helle Umgebung auf die Schlafrhythmen, die Erholungsphasen und auf die Gesundheit des Menschen?

Sabine Frank (Kulturwissenschaftlerin, Initiatorin und Nachtschutzbeauftragte des Sterneparks Biospärenreservat Rhön):
„Wege zum Schutz der Nacht“ Vortrag über den Wert der Nacht in Siedlungen und angrenzender Natur mit Handlungsbeispielen für eine intelligentere Lichtnutzung.

Jan Jacob Hofmann (Architekt und Komponist): „**Licht aus – Klang an**“ – Werkbericht über das Klang- und Kunstprojekt “Licht aus – Klang an”, einer Stadtlandschafts-Intervention zur Luminale 2018, bei der die Straßenbeleuchtung der Rosa-Luxemburg-Straße in Frankfurt für eine Woche abgeschaltet wurde.

Moderation: **Sybille Fuchs** (Klimaschutzberaterin, Initiatorin Klimawerkstatt),
Georg Horntrich, Haus am Dom

Eine Kooperation der Klimawerkstatt mit dem Haus am Dom: für umweltinteressierte Bürger, Haus- und Gartenbesitzer, Gewerbetreibende, Architekten, Verkehrs- und Stadtplaner, Stadtverordnete, Mitarbeiter städtischer Dienste, Ämter, Dezernate und Referate, Sportvereine, Vogel- und Insektenfreunde, Mondsüchtige und Für-Die-Nacht-Schwärmer. Im Anschluss an die Vorträge laden wir ein zur Diskussion zur Frage: Wo/Wann brauchen wir weniger Licht? Wo könnte man Lichtsparen und zugleich eine bessere Balance für Sicherheit, Klima, Insekten und Menschen erreichen.

Eintritt 5€, ermäßigt 4€

Für Mitglieder der Architektenkammer Hessen werden 2 Fortbildungspunkte für die Teilnahme an dieser Veranstaltung anerkannt.

www.hausamdom-frankfurt.de



ZUM VORMERKEN

ZUM UNTERSTÜTZEN

1. KERZENRESTE SAMMELN UND MITBRINGEN

Sobald die Sonne da ist starten wir unsere ZeroWasteKerzenManufaktur - wunderschön und klimaneutral

2. EURE KOMMENTARE

Wenn euch unsere Workshops und Aktionen gefallen haben - schreibt uns gerne. Eure Kommentare sind hilfreich für unseren Bericht ans Bundesumweltministerium und unsere Laune. Und vielleicht starten wir doch wieder ein neue Projekt und können sie dort mit einfließen lassen.

3. EMPFEHLUNGEN

Ihr wollt einen **KLIMATAG** im Unternehmen starten oder Frankfurts Stadtnatur kennenlernen. Wir planen gerne für euer Zielgruppe und Budget.

4. SPENDEN für Flyer, Materialgarage, Workshops im öffentlichen Raum

Gerne würden wir wieder mehr Workshops für alle und im öffentlichen Raum anbieten, aber unsere laufenden Kosten für 2020 sind noch nicht gedeckt. Auch

Klimaschutzprojekte brauchen Kohle, damit das Feuer nicht ausgeht. Als gemeinnütziger Verein stellen wir euch eine

Spendenbescheinigung Kirchplatzgärtchen e.V. aus. IBAN 64 5005 0201 0200 6249 62

Vielen Dank an das **Programm Aktive Nachbarschaft** und das **Grünflächenamt**, das unsere Arbeit im Stadtteil unterstützt hat in 2019.

Viele sonnige Wintergrüsse aus der Klimawerkstatt

Sybille Fuchs

Projektleitung Klimawerkstatt Ginnheim



STADT  FRANKFURT AM MAIN
Dezernat für Umwelt und Frauen

Menschsein
stärken
IB Südwest 

 Frankfurter Programm
Aktive Nachbarschaft

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz
und nukleare Sicherheit

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



*Copyright © 2020 Klimawerkstatt Ginnheim, Alle Rechte vorbehalten.
You are receiving this email because you opted in via our website.*

Unsere Postanschrift lautet:

Klimawerkstatt Ginnheim
Ginnheimer Hohl 12
Frankfurt Am Main 60431
Germany

[Add us to your address book](#)

Möchten Sie ändern, wie Sie diese eMails erhalten?
Sie können [update your preferences](#) oder [unsubscribe from this list](#).